

Smartwatch

Beitrag von „KlaraLina“ vom 16. Februar 2024 19:01

Liebe Kolleg*innen,

ich habe mich hier angemeldet, da ich mit einem Problem konfrontiert bin, dass ich in meinen bisher über 12 Berufsjahren so noch nicht hatte, vielleicht kann mir jemand weiterhelfen...

Ich arbeite an einer Schule in meinem Wohnort. Ist nicht mein Traum, aber sehr praktisch wenn es um die Kinderbetreuung geht (sonst könnte ich nicht so viele Stunden arbeiten, wie ich im Moment habe). Nun haben die Eltern einer Schülerin in meinem Wohnort Folgendes erzählt:

Ich hätte ihrer Tochter die Smartwatch abgenommen, diese 14 Tage behalten und wäre damit herumgefahren. Sie hätten auf der GPS-Anzeige gesehen, dass ich mit der Uhr ständig unterwegs gewesen wäre.

Was in Wirklichkeit passiert ist: Die Uhr wurde von der Schülerin ausgezogen und wohl irgendwo vergessen, denn jemand hat sie offenbar gefunden und auf mein Pult gelegt (Kinder und Kollegen wissen, wem die Uhr gehört). Dort lag diese Uhr mehrere Tage, u.a. weil die Schülerin eine Woche krank war. Als das Mädchen wieder gesund war, hat sie sie dann wieder mitgenommen. Ich habe die Uhr nicht einmal angefasst, da ich mir nicht nachsagen lassen möchte, ich hätte etwas kaputt gemacht o.ä.

Ich bin wirklich schockiert, zumal ich jetzt bereits von mehreren Personen aus unserem Ort darauf angesprochen wurde.

Nun überlege ich natürlich, wie ich richtig reagiere. Ich möchte diese Lüge natürlich nicht einfach auf mir sitzenlassen. Das Gespräch mit den Eltern werde ich mit unserer SL führen, da ich Angst habe, dass sie mir in einem Gespräch unter sechs Augen im Nachhinein entweder noch irgendwas andichten oder sogar aggressiv reagieren (der Vater ist mit Vorsicht zu genießen).

Habt ihr Tipps oder war vielleicht schon einmal jemand von euch in einer ähnlichen Situation?

Wie kann ich so etwas in Zukunft vermeiden? Ich mache mir jetzt Gedanken, dass ich nachher noch eine Anzeige wegen Diebstahl o.ä. am Hals habe.

Vielen Dank für eure Hilfe!

KlaraLina